Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09264596
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Buttergasse 30
Gem. * Fl-stck. * Flur	Großzschocher * 72

Kurzcharakteristik

Wohnhaus eines Bauernhofes; in Giebelstellung, Obergeschoss Fachwerk verputzt, Krüppelwalmdach, baugeschichtlicher Wert, zudem als Beispiel für den Nutzungswandel von einer bäuerlichen zu einer gewerblich genutzten Hofanlage sozialhistorisch von Bedeutung

Denkmaltext

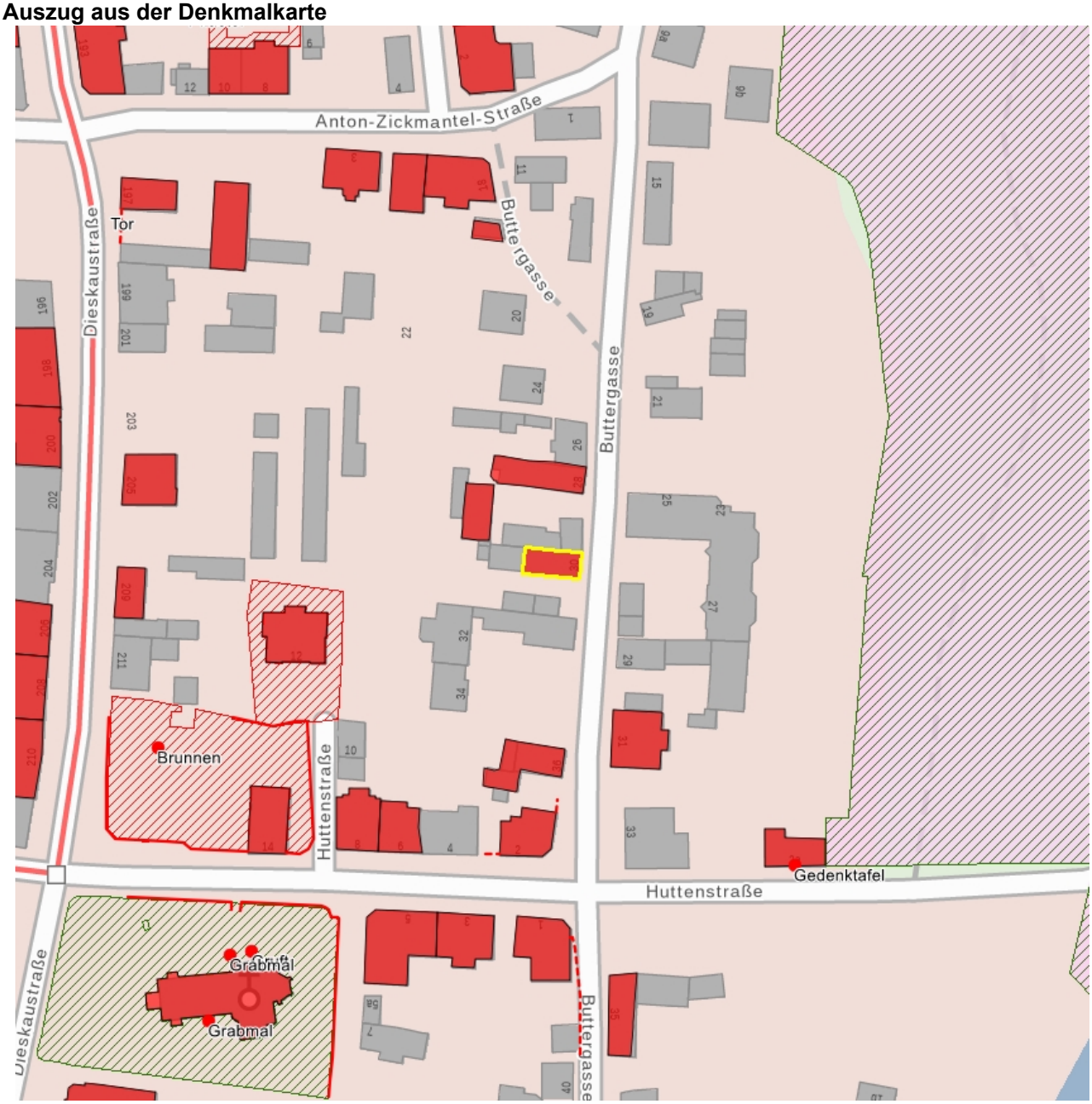
Zu den wenigen erhaltenen bäuerlichen Hofanlagen gehört die Bebauung dieses Grundstückes. Sehr wahrscheinlich um 1830 entstand das giebelständige Wohnhaus mit Krüppelwalmdach in Fachwerkbauweise über massivem Erdgeschoss. 1890/1891 wurde anstelle eines Stalles ein zweigeschossiges Klinkergebäude mit Wohnungen angefügt. Die alte rückwärtige Scheune erfuhr nach dem Ersten Weltkrieg einen Umbau zum Pferdestall für den Kohlenhändler Franz Hoffmann. Damit dokumentieren die Bauten den Wandel von einer primär bäuerlichen zu einer primär gewerblichen Nutzung. Dem ortsbaugeschichtlichen Wert ist aus diesem Grund eine sozialhistorische Bedeutung zur Seite zu stellen.
LfD/2012

Datierung	um 1830 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09264596 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Wohnhaus eines Bauernhofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.